

summary 2008

Erstmals gemeinsamer Termin für den Jahresrückblick der vier Fakultäten

Neues entdecken, feiern, Labore besuchen, Kurzfilme anschauen, sich über Projekte austauschen, all das und vieles mehr bietet auch in diesem Jahr die *summary*, die »sommerliche Zusammenfassung« der Bauhaus-Universität.

Vom 10. bis zum 13. Juli 2008 wollen sich die Fakultäten Architektur, Bauingenieurwesen, Gestaltung und Medien zum ersten Mal gleichzeitig präsentieren: Werkschau, Rundgang, Mediengang und Bautour in einem. Somit gewinnt der gemeinsame Termin an Gewicht und ermöglicht den Besuchern, an einem verlängerten Wochenende die Projekte der Universi-

tät in ihrer ganzen Vielfalt zu entdecken. Eine weitere Neuigkeit betrifft die längere Dauer der »summary«. Schon am Donnerstagsabend wird die Eröffnungsfeier stattfinden. Die Präsentationen werden dann bis Sonntag zu bewundern sein.

Einiges kann man jetzt schon verraten: Eine außergewöhnliche Plakataktion soll verstärkt die Besucher aus der Stadt anlocken und zeigen, wo die Studenten in Weimar zu Hause sind. Zurzeit wird außerdem an einem gemeinsamen Gestaltungskonzept für übergreifende Informationsmittel wie einem Lageplan mit Hinweisen zu den Schauen, einem Orientierungssystem und dem diesjährigen

summary-Symbol gearbeitet. Abstimmung und Organisation der gemeinsamen Veranstaltungen werden durch eine von der Universitätskommunikation und den Fakultäten neu gegründeten Arbeitsgruppe geleistet, die offen für Ideen und Anregungen ist.

Höhepunkte, die in den vergangenen Jahren zahlreiche Zuschauer lockten, wie Medienrolle und Sommernachtstape mit Kurzfilmen der Fakultäten Medien und Gestaltung, dürfen natürlich auch in diesem Jahr nicht fehlen.

Amélie Berthaud
Universitätskommunikation

CIB wird im Mai eröffnet

(uk) Die Bauarbeiten am Centrum für Intelligentes Bauen (CIB) sind nahezu abgeschlossen, sodass das Gebäude ab April genutzt werden kann. Als erster Mieter wird die Versuchstechnische Einrichtung der Fakultät Bauingenieurwesen einziehen. Der hochmoderne Bau bietet Forschungs-, Labor- und Büroräume auf über 3.500 Quadratmetern Fläche. Zur feierlichen Eröffnung des CIB am 7. Mai 2008 wird auch Ministerpräsident Dieter Althaus erwartet. Wer vorab einen Blick auf den Bau werfen möchte, kann dies auch »virtuell« über die Webcam des CIB tun.

www.uni-weimar.de/CIB



Noch huschen hinter der Glasfassade des CIB Bauarbeiter hin und her. Foto: Nicolai Marquardt

Lehrstuhl blüht auf

(uk) Die Stadt Weimar beteiligt sich in diesem Jahr unter dem Motto »Weimar macht bunt« zum zweiten Mal am Bundeswettbewerb »Entente Florale«. Inspiriert vom Lehrstuhl an der Hauptbibliothek der Bauhaus-Universität dreht sich das Kooperationsprojekt »Stühle – Rücken« der Arbeitsgruppe Innenstadt und des Grünflächenamts um individuell bepflanzte Stühle, die als Stolpersteine in der Innenstadt Aufmerksamkeit erregen, sich bei Veranstaltungen zusammenfinden und dann wieder im Stadtgebiet verteilt werden. Darüber hinaus bringt sich die Bauhaus-Universität mit drei Projekten von Architekturstudenten, dem Institut für Europäische Urbanistik sowie Arbeiten von Studierenden des Masters of Fine Arts in den Wettbewerb ein.

Umzug ins Prellerhaus

(uk) Ohne Bauverzug wird Ende März das Prellerhaus an seine Nutzer übergeben. Mit Entwerfen und Gebäudelehre I, Entwerfen und Gebäudelehre II sowie Entwerfen und Wohnungsbau ziehen drei Professuren der Fakultät Architektur in das Gebäude ein und nehmen es ab dem Sommersemester 2008 in Betrieb. Außerdem kommt im Prellerhaus auch die Bauformenwerkstatt der Fakultät Architektur unter.